

## [Das Büro des Präsidenten erklärte, warum nicht alle Länder das Kommuniqué des Friedensgipfels unterzeichnet haben](#)

17.06.2024

Nicht alle Außenminister konnten solche Entscheidungen treffen, ohne die Führung ihrer Staaten zu konsultieren.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Nicht alle Außenminister konnten solche Entscheidungen treffen, ohne die Führung ihrer Staaten zu konsultieren.

Die Vertreter einiger Länder, die am Friedensgipfel in der Schweiz teilnahmen, hatten nicht die nötige Autorität, um wichtige Dokumente zu unterzeichnen. Dies erklärte der stellvertretende Leiter des Präsidialamtes Ihor Zhovkva am Sonntag, den 16. Juni, in der Sendung des nationalen TV-Marathon.

Er erklärte das Fehlen von Unterschriften aus einer Reihe von Ländern unter dem Abschlusskommuniqué des Weltfriedensgipfels zur Ukraine.

Laut dem Vertreter des Präsidialamtes hatte jedes Land andere Gründe. Insbesondere konnten nicht alle Außenminister solche Entscheidungen treffen, ohne die Führung ihrer Staaten zu konsultieren.

„Irgendwo erfordert es Verfahren in einem der Länder sollte es sogar eine Entscheidung des Parlaments sein. In einigen Ländern waren die Vertreter so hochrangig, dass sie solche Entscheidungen nicht treffen konnten“, erklärte Zhovkva.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 170

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.